

ich auch dir, Gans Watscheltanz," versetzte der Pfannkuchen und rollte wieder von dannen.

Als er eine lange Zeit gerollt war, begegnete ihm ein Schwein.

"Guten Tag, Pfannkuchen," sagte das Schwein.

"Guten Tag, Schwein Unrein," entgegnete der Pfannkuchen und fing an zu rollen und zu rollen, so schnell er konnte.

"Nein, warte ein wenig," sagte das Schwein, "du brauchst nicht so eilig fortzujürzen, wir können ja beide gemächlich zusammen durch den Wald gehen, denn es soll darin nicht recht sicher sein." Das leuchtete dem Pfannkuchen ein und so thaten sie es denn; aber als sie eine Strecke gegangen waren, kamen sie an einen Bach. Das Schwein schwamm wegen seines Fettes, aber der Pfannkuchen konnte nicht hinüberkommen.

"Setze dich auf meinen Rüssel," sagte das Schwein, "dann will ich dich hinübertragen.

"Der Pfannkuchen that also.

"Neff, neff!" sagte das Schwein und schluckte den Pfannkuchen in einem Happs hinunter, und da der Pfannkuchen nicht weiter kann, so geht auch mein Geschichtchen nicht weiter.

(F. Chr. Asbjörnsen.)

---

## Der junge Held.

Ein Riesen-Märchen.

**Z**u Karls des Großen Zeiten gab es einen Riesen namens Cormoran, der war so ungeheuer groß und dick, daß er in keinem Schloß Raum hatte; er wohnte deshalb in der Höhle eines großen Berges. Um seinen entsetzlichen Appetit zu stillen, watete er alle Tage durch den Fluß, der an seinem Berge vorbeifloß, und stahl von der Weide weg ein halbes Duzend Ochsen,